

**B e s c h e i n i g u n g**  
über die Herstellerqualifikation zum Schweißen von Aluminiumbauten nach DIN V 4113-3  
**Klasse C**

**Dem Unternehmen** Mauderer Alutechnik GmbH  
**wird für den Betrieb in** 88161 Lindenberg, Goßholzer Straße 40 + 44

bescheinigt, dass er über die erforderlichen Fachkräfte und Vorrichtungen verfügt, Schweißarbeiten zur Herstellung tragender Aluminiumbauteile im folgenden Anwendungsbereich auszuführen.

**Normen/Regelwerke** DIN 4113-1, DIN 4113-2, DIN V 4113-3

**Schweißprozesse** teilw. Metall-Inertgasschweißen (131, MIG)  
(Ordnungsnummer nach DIN EN ISO 4063) Wolfram-Inertgasschweißen (141, WIG)

**Grundwerkstoffe** EN AW – 6060 / AlMgSi DIN EN 755  
EN AW – 6082 / AlSi1MgMn DIN EN 485  
EN AW – 5083 / AlMg4,5Mn0,7 DIN EN 485  
EN AW – 5251 / AlMg2 DIN EN 485  
EN AW – 5754 / AlMg3 DIN EN 485  
unter Beachtung der Tabelle 1 der DIN 4113-1/A1

**Erweiterungen/  
Einschränkungen:** keine

**Verantwortliche  
Schweißaufsichtsperson** Herr Dipl.-Ing. Lehmann, Rainer geb. 28.05.1947  
(Name, Vorname, Geburtsdatum, Qualifikation) Schweißfachingenieur (European Welding Engineer)

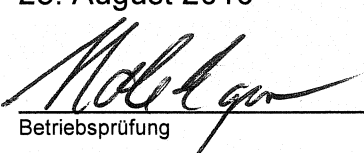
**Bemerkungen** keine

**Gültigkeitszeitraum** vom 28.07.2010 bis 27.07.2013

**Bescheinigungs-Nr.** AI 28/10

**ausgestellt am** 23. August 2010

**Allgemeine  
Bestimmungen**  
siehe Rückseite

  
Betriebsprüfung

  
Siegel

## **Allgemeine Bestimmungen**

1. Diese Bescheinigung ist vor der Ausführung von Schweißarbeiten in beglaubigter Abschrift oder Ablichtung den für die Baugenehmigung zuständigen Behörden unaufgefordert vorzulegen.
2. Zu Werbungs- und anderen Zwecken darf diese Bescheinigung nur im ganzen vervielfältigt oder veröffentlicht werden. Der Text von Werbeschriften darf nicht im Widerspruch zu dieser Bescheinigung stehen.
3. Ein Ausscheiden der in dieser Bescheinigung für die Wahrnehmung der Aufgaben der Schweißaufsicht genannten Person(en) sowie Änderungen des Schweißverfahrens oder wesentlicher Teile der für die Schweißarbeiten notwendigen betrieblichen Einrichtungen sind der anerkannten Stelle rechtzeitig anzuzeigen, die erforderlichenfalls eine erneute Prüfung im Betrieb veranlaßt.
4. Treten Zweifel an der Eignung des Betriebes auf, sind jederzeit unangemeldete Betriebsbesichtigungen und Prüfungen im Betrieb durch die anerkannte Stelle vorbehalten.
5. Diese Bescheinigung kann jederzeit mit sofortiger Wirkung entschädigungslos zurückgenommen, ergänzt oder geändert werden, insbesondere wenn die Voraussetzungen, unter denen sie erteilt worden ist, sich geändert haben, oder wenn die Bestimmungen dieser Bescheinigung nicht eingehalten werden.
6. Mindestens zwei Monate vor dem Ablauf der Geltungsdauer ist bei der anerkannten Stelle erneut ein Antrag zu stellen, falls die Eignung weiterhin bescheinigt werden soll.

Bemerkungen: keine

## **Verteiler:**

1. Antragsteller (Original)
2. Oberste Bauaufsichtsbehörde des Landes (sofern gewünscht)
3. Zuständige EBA-Außenstelle (nur bei Ril 804)
4. z. d. A.